



**Deutschlands größte Organisation für Studierende der ersten Generation**

## **ArbeiterKind.de begrüßt sechs neue Partnerschulen in Hamburg**

Kontakt:

Evamarie König

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: [presse@arbeiterkind.de](mailto:presse@arbeiterkind.de)

Web: [www.arbeiterkind.de](http://www.arbeiterkind.de)

Im Herbst diesen Jahres konnte ArbeiterKind.de in Hamburg mit sechs Schulen Kooperationsvereinbarungen schließen. Eine Partnerschule ist das **Immanuel-Kant-Gymnasium** in Hamburg-Harburg. Lehrerin Ute Tabbert und Schulleiter Jens Kappelhoff nahmen das ArbeiterKind.de-Partnerschulschild in Empfang. Mit der Kooperation verfolgen das Hamburger Gymnasium und die gemeinnützige Organisation ArbeiterKind.de das gemeinsame Ziel, Schüler:innen rund um das Thema Studium zu informieren und sie damit zu befähigen, eine fundierte Entscheidung für ihren weiteren Bildungsweg zu treffen. In regelmäßig stattfindenden, gemeinsamen Informationsveranstaltungen geht es um die Fragen „Warum studieren? Was studieren? Wie finanzieren?“. Den Schüler:innen steht außerdem das deutschlandweite ArbeiterKind.de-Online-Netzwerk sowie der persönliche Kontakt zu den Ehrenamtlichen vor Ort in der lokalen ArbeiterKind.de-Gruppe Hamburg zur Verfügung.

*„Die Rückmeldung unser Schüler:innen zeigen, wie wertvoll diese Veranstaltungen für sie sind. Die Referent:innen sind noch nah genug an der Erfahrungswelt der Schüler:innen und gleichzeitig schon den Schritt weiter, für den sich viele Schüler:innen Unterstützung wünschen. Die meist sehr lebhaften Erzählungen von der Suche nach dem richtigen Studienplatz, den Herausforderungen des Studierendenlebens und manchen ungeplanten Umwegen, die aber als wertvoll empfunden werden, helfen unseren Schüler:innen sowohl bei der inhaltlichen Orientierung als auch beim Abbau von manchen Ängsten, was ihre Zukunftsplanung anbelangt“,* äußert sich Ute Tabbert, zuständige Lehrerin für Berufsorientierung am Immanuel-Kant-Gymnasium.

Darüber hinaus konnte ArbeiterKind.de in Hamburg-Wilhelmsburg das **Helmut-Schmidt-Gymnasium** als Partnerschule begrüßen sowie die die **Emil-Krause-Schule**, eine Stadtteilschule in Barmbek-Nord, die **Stadtteilschule Niendorf** in Niendorf, die **Otto-Hahn-Schule** in Jenfeld und das **Gymnasium Marienthal** in Hamburg-Horn. Auch sie äußern sich dankbar über die weitere, bevorstehende Zusammenarbeit mit ArbeiterKind.de. So sagt Nils Resühr, Koordinator Berufs- und Studienorientierung Sek. II an der Stadtteilschule Niendorf: *„Seit gut 10 Jahren arbeite ich mit ArbeiterKind.de im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung zusammen und freue mich nun sehr, dass wir Partnerschule sind. Die Kooperation mit ArbeiterKind.de ist stets geprägt von toller Kommunikation und Zugewandtheit. Die Veranstaltungen bei uns im Hause waren für unsere Schülerinnen und Schüler immer gewinnbringend, und ich freue mich bereits auf die nächste.“*

*„Mit den Schulpartnerschaften verstetigen wir unsere bereits hervorragende Zusammenarbeit mit den genannten Hamburger Schulen auf weitere Jahre. Die Ehrenamtlichen der lokalen Gruppe Hamburg und ich sind sehr begeistert von dem großartigen Engagement der Schulen und freuen uns, mit den Kooperationsvereinbarungen nun unseren gemeinsamen Einsatz für Bildungsgerechtigkeit auch nach außen zu tragen“,* erläutert Tina Maschmann, Bundeslandkoordinatorin für ArbeiterKind.de in Hamburg mit Sitz an der HAW Hamburg.

Die Kooperation mit Partnerschulen ist gerade in Zeiten sich verschärfender Bildungsungleichheit enorm wichtig. Denn nach wie vor gilt: Was für Kinder aus Akademikerhaushalten selbstverständlich ist, kann für Kinder aus nicht-akademischen Haushalten eine große Hürde sein. Die richtige Studienwahl treffen, sich für einen Platz einschreiben,

das Studium finanzieren, sich für ein Stipendium bewerben, sich an der Hochschule als Studierende:r der ersten Generation zurechtfinden – in nicht-akademischen Haushalten können Kinder und Eltern häufig nicht auf Erfahrungswerte zurückgreifen. Die ehrenamtlichen Mentor:innen in Hamburg können hier bei Schulbesuchen an den Partnerschulen alle Fragen rund ums Studium beantworten, als Erste an der Uni von ihren Erfahrungen berichten, schnell und unbürokratisch die richtigen Informationen bereitstellen und eine direkte Ansprechperson sein.

Nähere Informationen zu dem Partnerschulangebot von ArbeiterKind.de:

<https://www.arbeiterkind.de/in-deiner-schule/informationen-schulen>

---

ArbeiterKind.de ist die größte bundesweite, gemeinnützige und spendenfinanzierte Organisation zur Unterstützung von Studierenden der ersten Generation und informiert seit 2008 Interessierte über Studieneinstieg, Finanzierungsmöglichkeiten, Studienwahl und -organisation. Dabei möchte ArbeiterKind.de gerade junge Menschen aus Familien ohne akademische Tradition den Zugang zu Hochschulen und Universitäten erleichtern. Die Organisation, deren Angebote alle kostenfrei sind und die von rund 6.000 Ehrenamtlichen in 80 Standorten deutschlandweit getragen wird, wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Engagementpreis. Im Oktober 2018 erhielt Gründerin und Geschäftsführerin Katja Urbatsch das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Weitere Informationen:

<https://www.arbeiterkind.de/hamburg>

[www.arbeiterkind.de/ehrenamtlichmitmachen](http://www.arbeiterkind.de/ehrenamtlichmitmachen)

[www.arbeiterkind.de/spenden](http://www.arbeiterkind.de/spenden)

Weiteres Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage unter [presse@arbeiterkind.de](mailto:presse@arbeiterkind.de).